

Ressort: Lokales

INSA: CSU und SPD verlieren vor Bayern-Wahl

München, 26.09.2018, 18:34 Uhr

GDN - Die CSU hat im aktuellen Bayern-Trend des Meinungsforschungsinstituts INSA im Vergleich zur Befragung Ende August zwei Prozentpunkte verloren und kommt auf 34 Prozent. Die SPD verliert zwei Punkte und erreicht 11 Prozent, berichtet die "Bild"-Zeitung (Donnerstagsausgabe).

Um jeweils zwei Punkte zulegen können sowohl Freien Wähler (10 Prozent) als auch Bündnis 90/Die Grünen (17 Prozent). Die Linke legt einen Punkt auf 4 Prozent zu. FDP (6 Prozent) und AfD (14 Prozent) halten ihre Werte aus der letzten Umfrage. Sonstige Parteien kommen zusammen erneut auf 4 Prozent (- 1 Prozent). Parlamentarische Mehrheiten hätte ein schwarz-grünes Bündnis mit zusammen 51 Prozent, eine CSU-AfD-Koalition mit zusammen 48 Prozent, eine CSU-Freie Wähler-FDP-Koalition mit zusammen 50 Prozent und eine Koalition aus CSU, SPD und FDP mit zusammen 51 Prozent. "Die CSU verliert deutlich, aber ohne und gegen sie kann nicht regiert werden. Vier Regierungskonstellationen scheinen aktuell rechnerisch möglich", sagte INSA-Chef Hermann Binkert. Für die Umfrage wurden vom 21. bis zum 25. September 2018 insgesamt 1.064 Bürger befragt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112472/insa-csu-und-spd-verlieren-vor-bayern-wahl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619